

„Man kann nicht immer gewinnen. Niederlagen gehören dazu – im Sport wie im Leben“

Heute im Gespräch: „Mr. adidas“ Herbert Hainer

Das WOBLA präsentiert Katja Kraus mit ihrem Buch „Macht“ am 29.05.2013 um 19.00 Uhr in der Oddset Sports Lounge der Stechert Arena im Rahmen des Brose Baskets Business Club Inside. Frau Kraus, 42 Jahre, ehemalige Fußballnationalspielerin und einst mächtigste Frau im deutschen Fußball (durch ihren Vorstandsposten beim HSV) liest aus ihrem Buch, erzählt „Geschichten von Erfolg und Scheitern“. In der anschließenden Talkrunde kommen illustre Gäste zu Wort. Michael Stoschek, Geschäftsführender Gesellschafter der Brose Unternehmensgruppe, und Herbert Hainer, Vorstandsvorsitzender der Adidas AG Herzogenaurach. Die Moderation übernimmt Michael Ehlers. Anmeldungen richten Interessierte mit dem Stichwort „Wobla-Macht“ an michaela.leisgang@brosebaskets.de.

Wobla: Herr Hainer, Sie können auf eine sehr erfolgreiche und steile Karriere blicken. Sie sind nicht nur Vorstandsvorsitzender der adidas AG, sondern Sie sind auch in mehreren Aufsichtsräten vertreten und Mitglied des Kuratoriums der Bundesliga-Stiftung. Sagen Sie von sich selbst, dass Sie Macht ausüben können und wie definieren Sie Macht?

Herbert Hainer: Es ist eine der wichtigsten Aufgaben

eines Vorstandscheffs, Entscheidungen zu treffen. Da diese Entscheidungen oft viele Mitarbeiter des Unternehmens betreffen, ist diese Entscheidungsfreiheit sicherlich ein Ausdruck von Macht. Allerdings ist sie gleichzeitig auch eine große Verantwortung, denn alle Entscheidungen müssen zum Wohle des Unternehmens getroffen werden.

Wobla: Sie haben einmal in einem Interview gesagt: „Ich bin mir bewusst, dass das uneingeschränkte Vertrauen des Aufsichtsrates nur eine geliebte Macht ist, die morgen schon wieder weg sein kann.“ Wie gehen Sie mit diesem Bewusstsein um, wie beeinflusst dieses Wissen Ihre Entscheidungen?

Herbert Hainer: Diese Unterscheidung ist für mich grundlegend. Meine Macht ergibt sich aus meiner Funktion als Vorstandsvorsitzender, nicht aus meiner Person. Sie ist daher in der Tat nur geliehen und geht nach meiner Amtszeit auf meinen Nachfolger über.

Wobla: Wissen Sie, wie es sich anfühlt zu Scheitern? Wie gehen Sie persönlich mit Niederlagen um?

Herbert Hainer: Man kann nicht immer gewinnen. Niederlagen gehören dazu – im



Herbert Hainer, Vorstandsvorsitzender der Adidas AG

Sport wie im Leben. Wichtig sind zwei Dinge: Erstens: Idealerweise sollte man öfter gewinnen als verlieren. Zweitens: Man sollte aus Niederlagen lernen und nicht denselben Fehler zwei Mal machen. Insofern sehe ich Niederlagen immer auch als Chance, besser zu werden.

Wobla: Herr Hainer, Sie sagen von sich, dass Sie „den besten Job der Welt haben“. An welchen Faktoren machen Sie diese Aussage fest – an Ihrer Sportbegeisterung und...?

Herbert Hainer: Ich mache das fest an meiner Begeisterung für den Sport und für meinen Job. Es macht mir jeden Tag Spaß in die Arbeit zu gehen, weil ich hier meine beiden großen Leidenschaften verbinden kann, die Leidenschaft für den Sport mit der Leidenschaft für das Business. Unsere Produkte sind

VIBRAFIT

4 Wochen Vibrationstraining

2 Einheiten / Woche
nur 6,99 Euro p. W.
... schnell, effektiv in nur **10 Minuten** zum Ziel

- Gewebestraffung
- Aufbau von Muskelkraft
- Aufbau von Kraftausdauer
- Hautbildverbesserung
- stärkere Blutzirkulation
- Lymphdrainage
- Erhöhung der Knochendichte
- Entschlackung
- höhere Beweglichkeit
- Schmerzlinderung
- lösen von Verwachsungen
- enorme Zeitersparnis
- verbesserter Stoffwechsel
- lösen von Verspannungen
- Verbesserung von Koordination

Erleben Sie:

Ihren Körper und den **Erfolg**

reduzieren Sie Ihr **Gewicht**

und gewinnen **Lebensfreude**

bellissima
FIGURSTUDIO FÜR FRAUEN

Jetzt anmelden unter:
(0951) 222 07 11
Obere Königstr. 53, 96052 Bamberg
www.my-bellissima.de
bamberg@my-bellissima.de

attraktiv, unsere Mitarbeiter sind jung und motiviert. Ich habe das Privileg, interessante Sportler und Menschen kennenzulernen, reise um die Welt, bin bei großen Sportereignissen vor Ort und werde dafür am Ende auch noch bezahlt – können Sie sich einen besseren Job vorstellen?

Wobla: Sie sind ein Teamplayer, sowohl im Sport als auch beruflich. Welche Rolle spielen Frauen in Ihren Teams?

Herbert Hainer: Die Frage müssten sie meiner Frau und meiner Tochter stellen, denn die sind die wichtigsten Frauen in meinem Leben. Auf das Unternehmen bezogen:

natürlich haben wir auch Frauen im Führungsteam von adidas. Ich gebe aber zu, dass die Zahl der Männer eindeutig überwiegt und wir noch Nachholbedarf haben, was Frauen in Führungspositionen angeht. Wir arbeiten gerade daran, diese Quote zu erhöhen.

Wobla: Warum sind Ihrer Meinung nach, so wenige Frauen in den deutschen Vor-

standsetagen vertreten? Schoten sich die Männer da ab?

Herbert Hainer: In der Vergangenheit mag das so gewesen sein. Aber wie eben bereits ausgeführt: hier hat ein Umdenken in der Gesellschaft und in den Unternehmen angesetzt, so dass ich davon ausgehe, dass sich diese Situation in der Zukunft ändern wird.

Wobla: Sehen Sie den Wettbewerb mit der Konkurrenz auch als sportliche Herausforderung? Wie schaffen Sie es, dass Adidas hier meistens die Nase vorn hat?

Herbert Hainer: Natürlich sehen wir den Wettbewerb mit der Konkurrenz sportlich. Deshalb trainieren wir jeden Tag hart, um besser zu sein als unsere Wettbewerber. Unser Ziel ist es, Marken aufzubauen, die beim Konsumenten begehrt sind. Denn nur wenn der Konsument unsere Marken attraktiv findet, kauft er unsere Produkte und ermöglicht uns als Unternehmen qualitatives und nachhaltiges Wachstum.

Wobla: Eine letzte Frage zum Thema Macht. Sie stehen für die Werte „Geradlinigkeit und Ehrlichkeit“. Sind das die Grundpfeiler Ihrer Macht?

Herbert Hainer: Da ich beim Thema Macht zwischen Aufgabe und Person trenne, sind Geradlinigkeit und Ehrlichkeit für mich keine Grundpfeiler der Macht, sondern wichtige Charaktereigenschaften meiner Person.

Wir bedanken uns herzlich für dieses aufschlussreiche und offene Gespräch, wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg und freuen uns auf Ihre Beiträge in der Talkrunde am 29. Mai 2013 zur Lesung von Katja Kraus in der Oddset Sports Lounge der Stechert Arena.

R.S. Autoaufbereitung
Industriestraße 11
96120 Trosdorf
Sebastian Richter
bringt auch Ihr Fahrzeug wieder richtig zum Glänzen.
Termine unter 0163-9274265

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Der Neue ŠKODA Octavia Combi: die Premiere bei Motor-Nützel am 25. Mai.

Erleben Sie den Neuen ŠKODA Octavia Combi bei Motor-Nützel in Bamberg am Samstag, den 25. Mai 2013 von 9 bis 15 Uhr.

Sie erwartet die komplette ŠKODA Palette und viele **aktuelle Modelle stehen zur Probefahrt** bereit. Vergleichen Sie den Neuen Octavia Combi mit Wettbewerbern und **entdecken Sie selbst**, was ihn so einmalig macht.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,1-4,6; außerorts: 4,8-3,3; kombiniert: 5,7-3,8; CO₂-Emission, kombiniert: 132-99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-A

Hähnchen für nur 1,50 € und keine Langeweile

Für ihr leibliches Wohl haben wir bestens gesorgt: genießen Sie **Original Hertels Hähnchen, das halbe Hähnchen für nur 1,50 €!** Auch für alle kleinen ŠKODA Freunde ist allerbeste Unterhaltung angesagt: unsere **Hüpfburg lässt keine Langeweile aufkommen!**

Ihr freundliches ŠKODA Team in Bamberg

Holger Böhl, Sebastian Feulner, Nabil Darwish und Franziska Stampoules freuen sich auf Ihren Besuch im neuen ŠKODA Autohaus von Motor-Nützel, direkt hinter unserem Audi Zentrum, am Samstag, 25. Mai von 9 bis 15 Uhr!



Motor-Nützel Vertriebs-GmbH ŠKODA Bamberg

Josef-Kindshoven-Straße 4
96052 Bamberg
hinter unserem Audi Zentrum

Telefon 0951 94222-60
skoda-bamberg@motor-nuetzel.de
www.motor-nuetzel.de

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Bei Motor-Nützel bereits ab 15.690,- €